

Vorlesenachmittag starten wieder

An jedem dritten Freitag im Monat in der Stadtbücherei

GLINDE Löwen waren los in der Kinderabteilung der Stadtbücherei. Es handelte sich um sehr freundliche Löwen, von denen sich die Kinder nicht erschrecken sondern begeistern ließen. Mit Geschichten über Löwen unterhielten sich die Lesepaten Brigitte Schaefer und Lothar Behnken die kleinen Besucher. Nach der Corona-Pause startet damit wieder die Vorlesenachmittage für Vier- bis Zehnjährige, die künftig an jedem dritten Freitag im Monat angeboten werden sollen. Lothar Behnken und Brigitte Schaefer gehören zu den Lesepaten, die auch in den Schulen aktiv sind und Kinder dort beim Lesenlernen unterstützen. Schaefer



Lothar Behnken erzählt vom Löwen. Brigitte Schaefer erfreut die Kinder mit einer weiteren Bilderbuchgeschichte Foto: bs

kümmert sich um Erst- und Zweitklässler, Behnken hilft in den Klassen für Kinder mit Migrationshintergrund, den Daz-Klassen. Rund 50 Lesepaten gibt es zurzeit. Bevor die Pandemie die Ehrenamtlichen stoppte, waren es rund 100. „Es wäre gut, wenn es wieder mehr werden, um noch mehr Kinder zu unterstützen“, erklärt Behnken. Geduld und Einfühlungsvermögen seien

für die Aufgabe nötig, ergänzt Schaefer.

Die Lesepaten waren vom Verein Kontakt initiiert worden. Da sich der Verein aufgelöst hat, war ein neuer Träger nötig. Die Sönke-Nissen-Park Stiftung hat die Aufgabe übernommen. Die Arbeit der ehrenamtlichen Lesepaten passe sehr gut zu den Aufgaben der Stiftung, sagt Volker Müller vom Stiftungsvorstand. (bs)